

Presseinformation

26. Juni 2026

Am 3. Juli öffnet wieder der „Klangraum Dobra“ „Wikinger!“ bringt altnordische Sagas und Musik

Der „Klangraum Dobra“ auf der Burgruine Dobra widmet sich heuer dem Thema „Wikinger!“ und präsentiert von Freitag, 3., bis Sonntag, 5. Juli, altnordische Sagas und Musik. Eröffnet wird am Freitag, 3. Juli, um 20.30 Uhr mit Stefanie Reinsperger und ihrer Interpretation der „Hervarar Saga“, in der „Hervör – Schildmaid, Königin“ im 4. und 5. Jahrhundert mit einem mythischen Schwert blutige Schlachten schlägt.

Wie eng Freiheit und Gefahr beisammen liegen, erfährt man am Samstag, 4. Juli, ab 20.30 Uhr von Cornelius Obonya, der unter dem Motto „Verjagt, verbannt und vogelfrei“ aus der berühmten Isländersaga um Grettir den Starken liest, der, wegen Gewalttaten aus der Gemeinschaft ausgeschlossen, vogelfrei durch die Welt zieht und sich in der Verbannung gegen lebende und untote Widersacher beweisen muss. Am Sonntag, 5. Juli, erzählt dann Michael Köhlmeier ab 18.30 Uhr in „Riesen, Trolle, Götterwelten“ von fantastischen Kreaturen und ungeheuren Fabelwesen, die an die Fantasy-Welten von J.R.R. Tolkien und George R.R. Martin erinnern.

Musikalisch in Szene gesetzt werden die drei Abende wie in den letzten Jahren vom Ensemble Leones unter der Leitung von Marc Lewon, heuer unter anderem mit Miriam Andersén und Anna Rynefors, Spezialistinnen für altnordische Musik. Zu ihrem Repertoire gehören nordische Balladen, Lieder und Skaldendichtungen mit einem besonderen Fokus auf die Rolle von Musikerinnen in der Musikgeschichte vom nordischen Früh- über das Hoch- bis ins Spätmittelalter.

Karten an der Abendkasse und unter www.oeticket.com; nähere Informationen unter www.klangraumdobra.at.